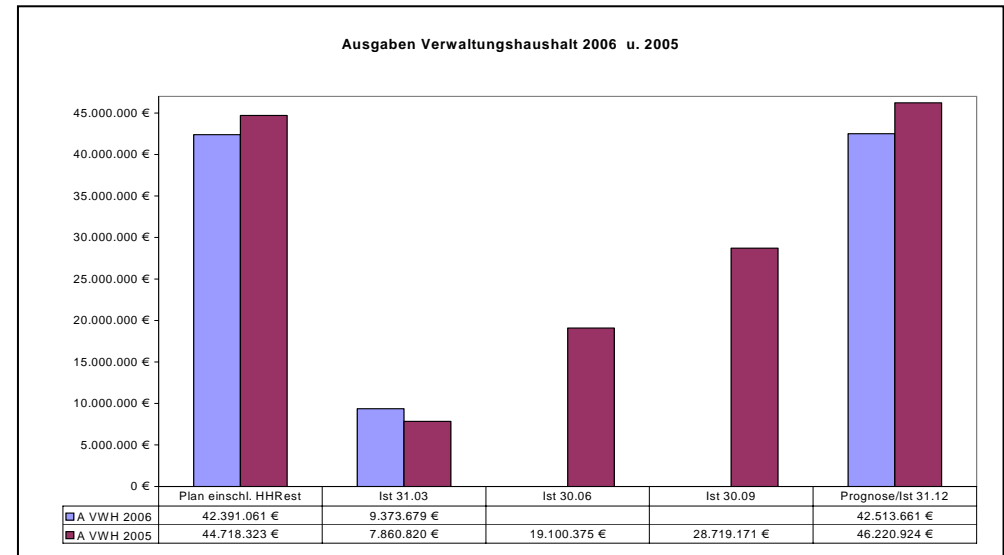
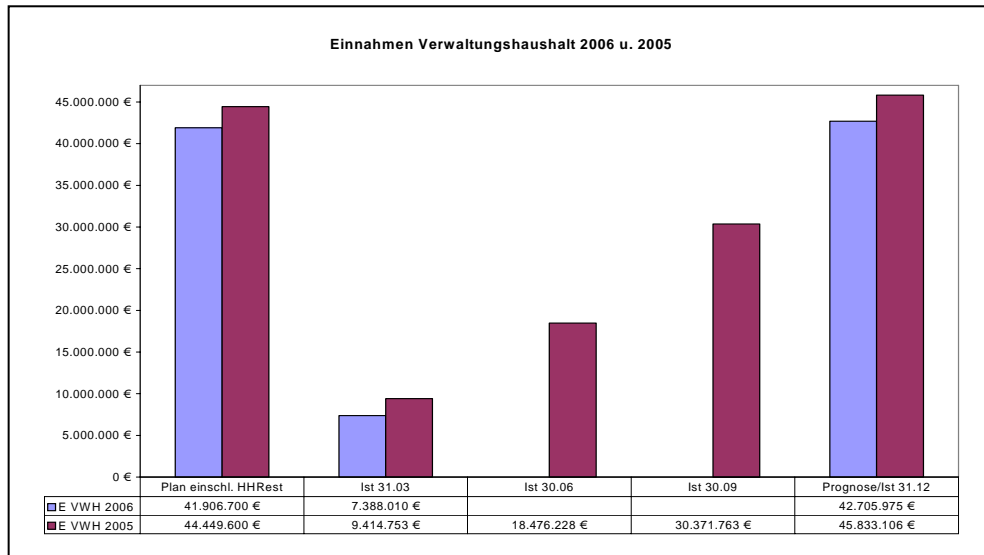


<b>STADT ITZELHOE</b> Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Sitzungsvorlage</b>	Seite	Sitzungstermin	TOP	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptausschuss		15.05.2006	4.1	
	<input type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen		
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich		200.01		
<b>Entscheidungsvorlage</b>						
Amt/Abteilung Amt für Finanzen/Abteilung Finanzen						
Gremium Finanzausschuss		<input checked="" type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung			
		<input type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung			
		<input type="checkbox"/>	Anhörung / Information			
Anlagen Haushalts- und Finanzbericht für das I. Quartal 2006						
Betreff Haushalts- und Finanzbericht						
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag  Der Hauptausschuss nimmt vom Haushalts- und Finanzbericht für das I. Quartal 2006 Kenntnis.						
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)						
3.	<input type="checkbox"/>	Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in		
4.	<input type="checkbox"/>	Verweisung an andere Ausschüsse				
<b>Beratungsergebnis</b>				Sitzung am	TOP	
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich		Beglaubigt		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen			Enthaltungen
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-				<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen
Der Bürgermeister						
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende		Datum, Unterschrift	
	vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)			

<b>Erläuterungen</b>	Seite	TOP 4.1
<p>Nach den von der Ratsversammlung am 13.11.2003 beschlossenen Richtlinien zur Einrichtung eines Berichtswesens bei der Stadt Itzehoe ist zur Mai-Sitzung des Hauptausschusses ein Haushalts- und Finanzbericht über die unterjährige Entwicklung der Haushalts- und Finanzdaten vorzulegen. Grundlage für den Bericht sind die Verhältnisse/Ergebnisse des Quartalsabschlusses zum 31.03. sowie die Prognosemeldungen der Ämter und Abteilungen für die nach gegenwärtigem Kenntnisstand zu erwartende Entwicklung bis zum 31.12.2006.</p> <p>Der Haushalts- und Finanzbericht der Stadt Itzehoe für das I. Quartal 2006 ist als Anlage beigefügt.</p>		
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern) <input type="checkbox"/> nein
<p>Aufgrund der sich im Vermögenshaushalt (Baumaßnahme Bahnquerung) und auch im Verwaltungshaushalt (Gewerbesteuerentwicklung) ergebenden im Verhältnis zum Gesamtvolumen erheblichen Veränderungen und Entwicklungen ist das Aufstellungsverfahren zur Beratung und Beschlussfassung eines I. Nachtragshaushaltes 2006 in die Wege geleitet worden. Der Finanzausschuss wird hierüber am 14.06.2006 beraten. Eine Beschlussfassung durch die Ratsversammlung ist in der Sitzung am 06.07.2006 vorgesehen.</p>		
<b>Mitwirkung anderer Ämter?</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input type="checkbox"/> nein
<p>Die Ämter und Abteilungen haben eine Prognosemeldung über die von ihnen bewirtschafteten Budgets abgegeben. Erhebliche Veränderungen sind im Bericht dargestellt und kurz erläutert.</p>		
<b>Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm o.V. Amtsleiter</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum <b>27.04.2006</b>	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter gez. Blaschke	

# Haushalts- und Finanzbericht der Stadt Itzehoe für das I. Quartal 2006



## Erläuterungen:

Mehreinnahmen in Höhe von rd. 800.000 EUR werden erwartet. Die wesentlichen Veränderungen ergeben sich bei folgenden Positionen:

- Gewerbesteuer (+ 1,0 Mio. EUR)
- Finanzzuweisungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (+ 124 TEUR)
- Verzicht auf bisher eingeplante Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt infolge der strukturellen Verbesserung (- 260 TEUR)
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer nach Abrechnungsergebnis IV. Quartal 2005 (- 60 TEUR)
- Verwarngelder Ruhender Verkehr (- 10 TEUR)

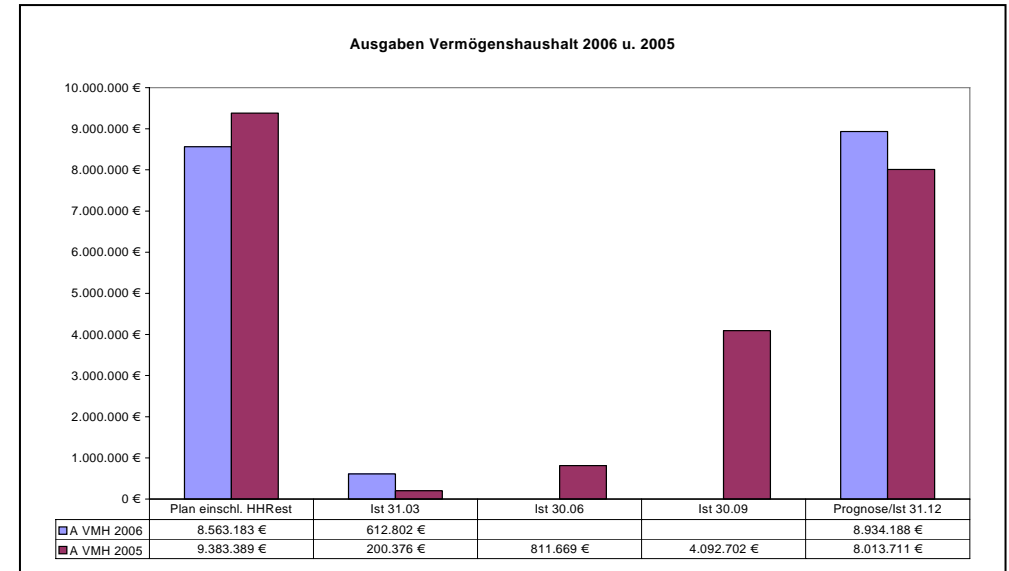
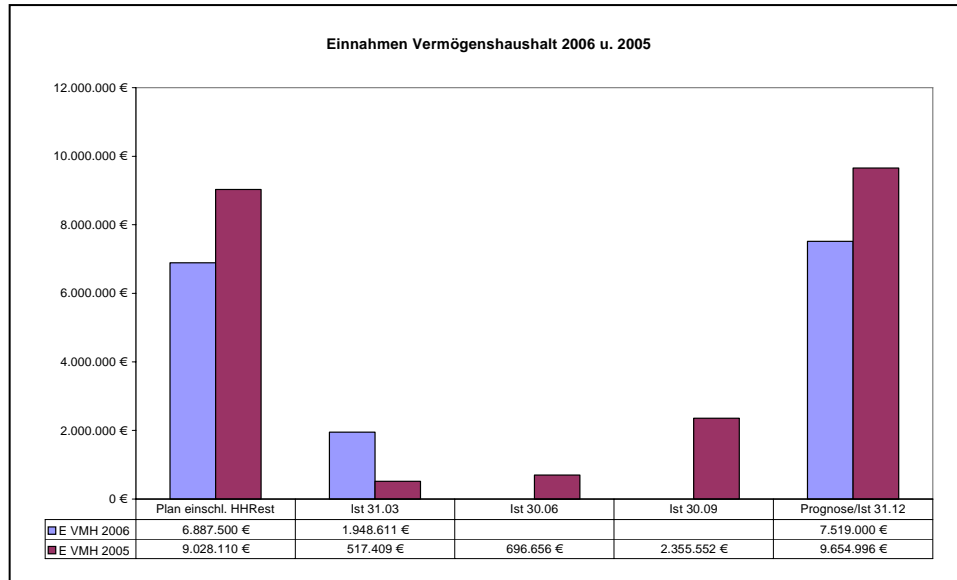
Die geringeren Ist-Einnahmen im I. Quartal 06 gegenüber dem I. Quartal 05 sind auf die außerordentlich hohen Gewerbesteuernachzahlungen im vergangenen Jahr während des I. Quartals 05 zurückzuführen. Der diesjährige Wert ist ebenfalls oberhalb des Durchschnittswerts des vergangenen Jahres.

## Erläuterungen:

Erwartet werden derzeit Mehrausgaben in Höhe von rd. 120 TEUR. Die wesentlichen Veränderungen sind:

- Gewerbesteuerumlage (+ 102 TEUR)
- Kreisumlage infolge höherer Finanzkraftzahlen (+ 33 TEUR)
- Zuwendungen an Kindertagesstätten (+ 36 TEUR) wg. weiterer altersgemischter Gruppe ab 01.08.2006
- Aufwendungen Tierschutzverein wg. Aufbewahrung Fundtiere (+ 10 TEUR)
- Stadtanteil Personalkosten Stadt-/Kreisarchiv (+ 8 TEUR)
- Gemeindeanteil HzL (- 60 TEUR) wg. Wegfall der quotalen Beteiligung

Die höheren Ist-Ausgaben gegenüber dem Vorjahr sind die bereits zum Jahresbeginn festgesetzten KdU-Zahlungen (Gemeindebeteiligung), die höhere Kreisumlage und höhere Bewirtschaftungskosten zurückzuführen.



#### Erläuterungen:

Nach gegenwärtigem Stand wird von Mehreinnahmen in Höhe von rd. 630 TEUR ausgegangen: Die wesentlichsten Veränderungen sind:

- Entnahme aus der allgemeinen Rücklage im Zuge der Verwendung des Soll-Überschusses 2005 (+ 389 TEUR)
- Höhere Zuweisungen für Schulbaufinanzierungen aufgrund der Neuveranschlagung von zugesagten Zuschüssen, die 2005 unter Berücksichtigung des Baufortschritts noch nicht abgerufen werden konnten; keine Bildung von HER (u.a. für Offene Ganztagschule Sude-West) (+ 310 TEUR)
- Zuweisungen/Kostenbeteiligungen Bund/Bahn bei Maßnahmen „Bahnquerung Kremper Weg“ (- 71 TEUR)

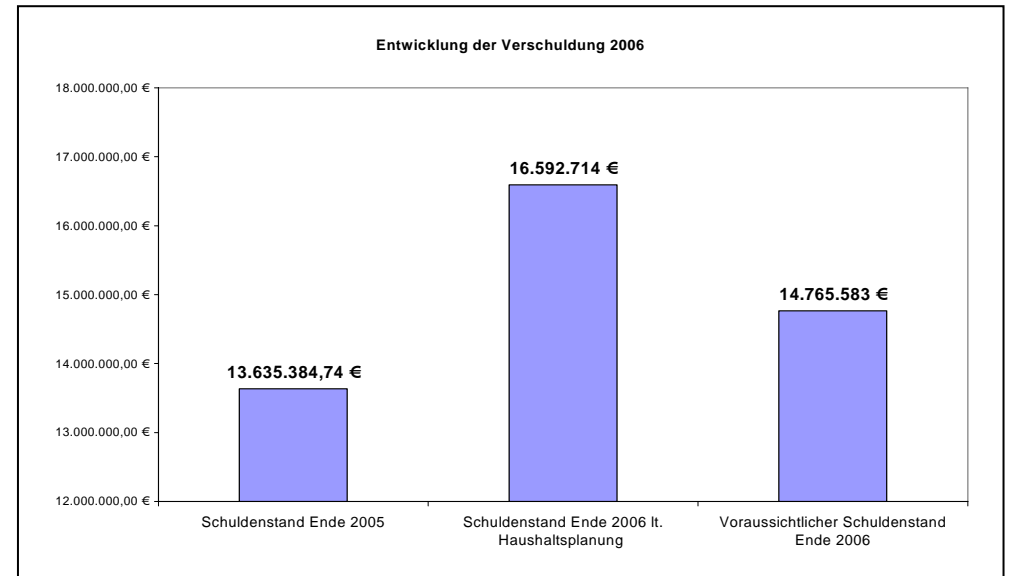
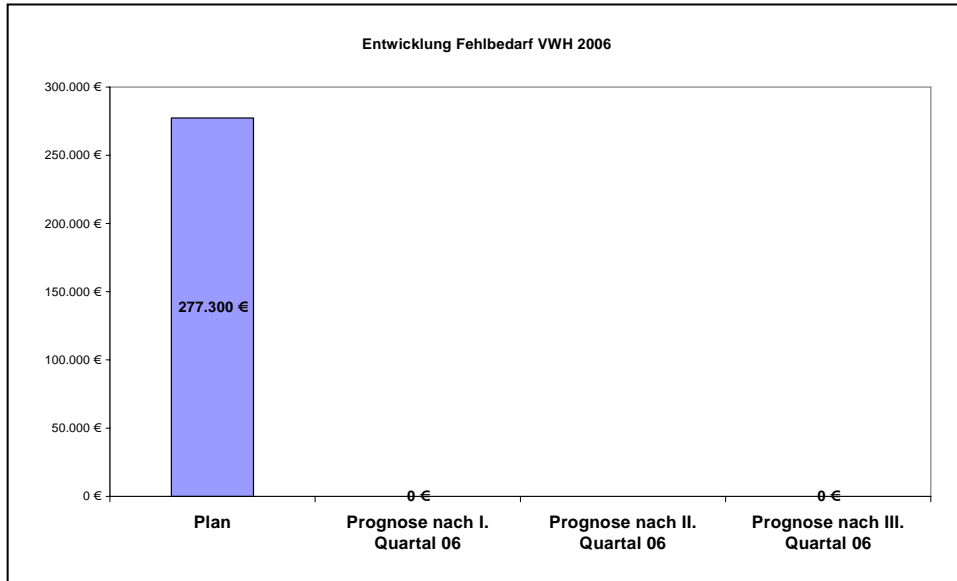
Die höheren Ist-Einnahmen im I. Quartal 2006 sind auf den höheren Ist-Überschuss des VMH aus dem Jahresabschluss 2005 (+ 1,3Mio. EUR) zurückzuführen.

#### Erläuterungen:

Im Rahmen des Berichtswesens sind Mehrausgaben in Höhe von insgesamt rd. 370 TEUR prognostiziert worden: Die maßgeblichen Veränderungen sind:

- Bau- und Planungskosten Bahnquerung Kremper Weg wg. Vorziehen des Kreisverkehrsplatzes 2 und Kreisel 2 von 2007 auf 2006 (+ 556 TEUR)
- Ersatzbeschaffung Löschfahrzeug Feuerwehr; Anschaffung eines Vorführgerätes (+ 280 TEUR)
- Verzicht auf Durchführung Ausbau Coriansberg in 2006; voraussichtlich Finanzierung über Stadtumbau West (- 280 TEUR)
- Verzicht auf Zuführung vom VMH an VWH wg. struktureller Verbesserung (- 260 TEUR)
- Weiterleitung Fördermittel Stadtumbau West an Treuhänder und Anpassung des Stadtanteils an Bewilligungsbescheide (+ 75 TEUR)

Die höheren Ist-Ausgaben gegenüber dem Vorjahr sind auf die Fortführung bereits in 2005 begonnener Baumaßnahmen (deutlich höhere HAR als im Vorjahr) zurückzuführen.



#### Erläuterungen:

Auf der Grundlage der Prognosemeldungen besteht kein Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt mehr. Es ist sogar ein Überschuss (freier Finanzspielraum) in Höhe von rd. 400 TEUR zu erwarten, der als Finanzierungsanteil für Investitionen oder zur Reduzierung der Kreditaufnahmen 2006 verwendet werden kann.

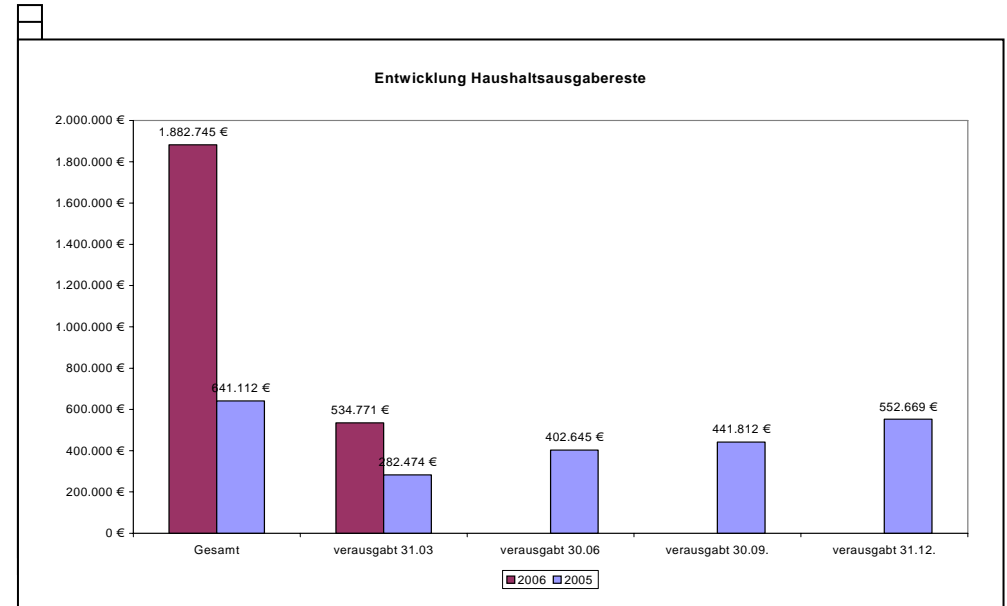
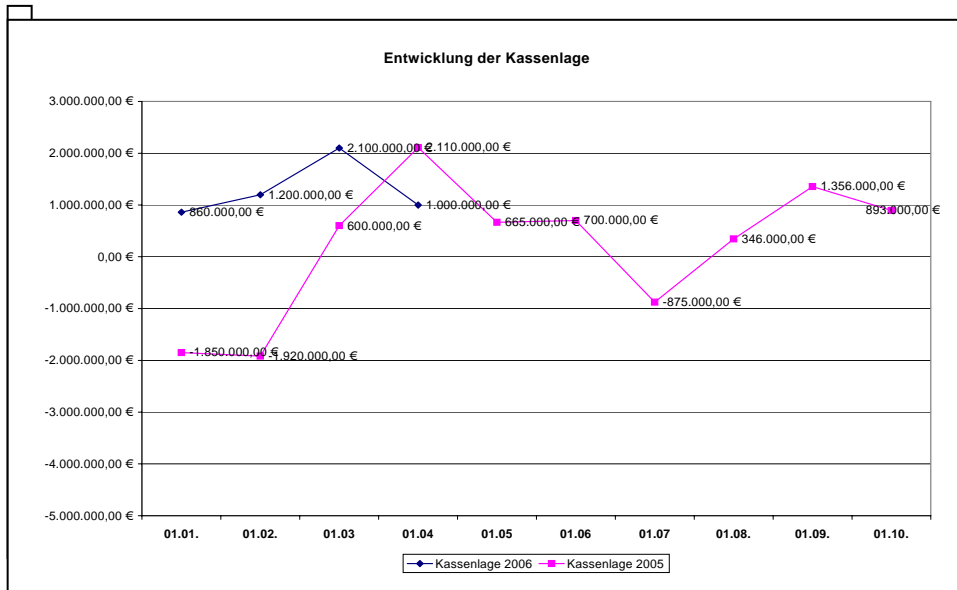
Es wird erwartet, dass diese positive Veränderung im I. Nachtragshaushalt 2006, der der Ratsversammlung am 06.07.2006 zur Beschlussfassung vorgelegt wird, planmäßig dargestellt werden kann.

Die positiven Veränderungen, insbesondere bei der Gewerbesteuer, bleiben jedoch sorgsam zu beobachten.

#### Erläuterungen:

Im Zuge des Jahresabschlusses 2005 konnte die Verschuldung unerwartet um 431 TEUR reduziert werden. Dieses und die gegenwärtige positive Entwicklung sowohl im Verwaltungs- wie auch im Vermögenshaushalt gibt Spielraum für eine Reduzierung der 2006 erforderlich werdenden Neuaufnahmen von Krediten in Höhe von rd. 660 TEUR und ist ursächlich für den deutlich geringeren Schuldenstand Ende 2006 als ursprünglich eingeplant.

Voraussichtlich sind jedoch noch einige zusätzliche Investitionsmaßnahmen zu finanzieren (z.B. Ausbau Schenefelder Chaussee, Eingangsbereich AVS, Schulküche GS Edendorf, IT-Ausbau wg. Straßenkataster), so dass nach gegenwärtiger Einschätzung die Kreditaufnahmen voraussichtlich um 485.500 EUR auf 2.634.700 EUR reduziert werden können. Die Netto-Neuverschuldung 2006 betrage sodann 1.130.200 EUR (bisher 1.625.000 EUR).



### Erläuterungen zur Kassenlage

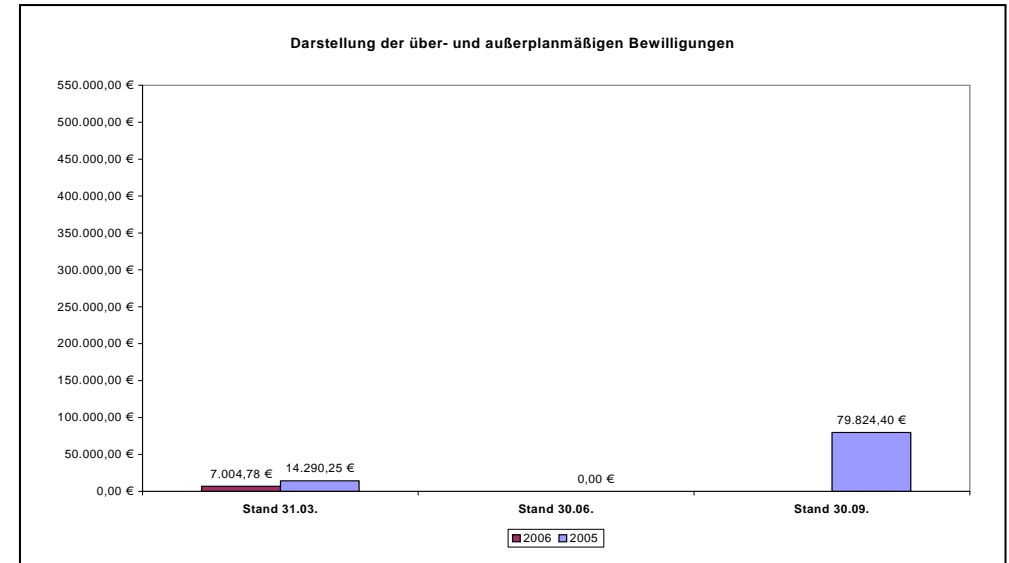
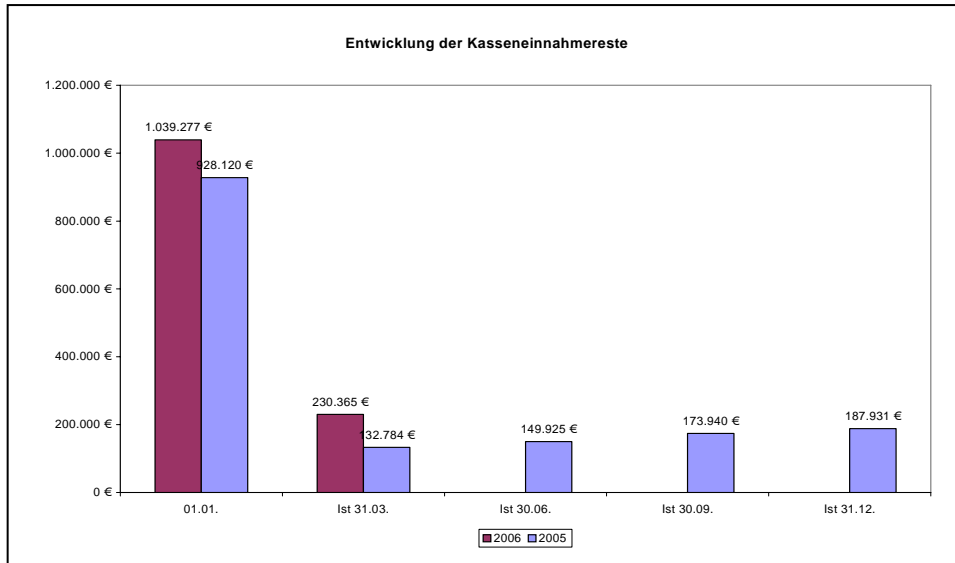
Die Kassenlage hat sich gegenüber dem IV. Quartal 2005 weiter stabilisiert. Im gesamten I. Quartal 2006 waren fast ausschließlich positive Kontobestände zu verzeichnen. Der Hebetermin am 15.02.2006 ergab eine weitere Verbesserung. Darüber hinaus sind unerwartete Gewerbesteuerzahlungen eingegangen, die den Liquiditätsverlauf nochmals positiv beeinflussten. Gegenwärtig zeichnet sich ab, dass der positive Trend der ausreichenden Kassenbestände bestehen bleibt.

Bei Fortsetzung können voraussichtlich zum II. Nachtrag die bereitgestellten Mittel für Zinsausgaben gesenkt und die Zinseinnahmen erhöht werden.

### Erläuterungen zur Entwicklung der Haushaltsausgaberreste:

Zum 31.03.2006 sind insgesamt 28 % der in das laufende Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsausgaberreste in Höhe von 1.882.745 EUR (Vorjahr: 641.112 EUR) bereits verausgabt. Im Vorjahr betrug der Vergleichswert bereits 44 %. Im Verwaltungshaushalt beträgt der Ausgabegrad bereits 35 %.

Ein Großteil der Ausgaberreste steht im Zusammenhang mit der Baumaßnahme „Bahnquerung Kremper Weg“. Ein Großteil der hier übertragenen Mittel wird erst in den nächsten Monaten in Anspruch genommen. Witterungsbedingt konnten einige Maßnahmen in den Wintermonaten nicht fortgesetzt werden. Zum nächsten Berichtstermin ist mit einer deutlich höheren Inanspruchnahme zu rechnen.



#### Erläuterungen:

Ist-Einnahmen auf zum Jahresende 2005 bestehende Kasseneinnahmereste (zzgl. pauschale Restebereinigungen und ohne Ist-Überschüsse VWH u. VMH) konnten bis zum 31.12.2006 in Höhe von 230.365 €, das entspricht 22 %, verzeichnet werden. Im Vorjahr betrug der Vergleichswert lediglich 14 %. Die größten Einnahmen konnten hierbei bei der Gewerbesteuer (106 TEUR), der Verwaltungskostenerstattung für die Sozialstaffelbearbeitung (25 TEUR), der Grundsteuer B (24 TEUR), den Elternbeiträgen für die Kita Sude-West (22 TEUR), den Zuweisungen von Gemeinden für Itzehoer Kindertagesstätten (13 TEUR) und den Bußgeldern für den Ruhenden Verkehr (10 TEUR) erzielt werden.

Erlasse, Niederschlagungen sowie sonstige Bereinigungen auf Kassenreste aus Vorjahren wurden bisher in Höhe von rd. 7.900 € vorgenommen. Die größten Abgänge sind bei Gebühren für Geräte und Löschhilfe (2.715 €) und bei den Bußgeldern für den Ruhenden Verkehr (1.300 €).

#### Erläuterungen:

Bis zum 31.03.2006 sind über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.004,78 EUR bewilligt worden: Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 6.500 € für die Herstellung von Luftbilddaufnahmen im Zusammenhang mit der Erstellung eines Straßenkatasters; Deckung durch Minderausgaben bei der Unterhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen
- 504,78 € für die Beschaffung einer neuen Frankiermaschine; Deckung durch Minderausgaben bei der Beschaffung von sonstigen Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für das Rathaus

## Zusammenfassung/Bewertung der gegenwärtigen Haushalts- und Finanzsituation

Die Haushalts- und Finanzlage hat sich im I. Quartal 2006 gegenüber der Haushaltsplanung und dem verabschiedeten Haushalt 2006 deutlich positiver entwickelt. Auf der Grundlage der von den Ämtern und Abteilungen vorliegenden Prognosemeldungen unter Einbeziehung auch der Ergebnisse des Jahresabschlusses 2005 kann gegenwärtig von einer Verbesserung im Verwaltungshaushalt um rd. 677 TEUR ausgegangen werden. Maßgeblicher Grund hierfür sind die höheren Gewerbesteuererinnahmen – die positive Entwicklung aus 2005 setzt sich fort -, die nach gegenwärtiger Einschätzung einen um 1,0 Mio. EUR höheren Planansatz rechtfertigen. Die weitere Entwicklung bleibt sorgfältig abzuwarten und kann erst nach der nächsten Prognosemeldung bzw. zum II. Nachtrag 2006 näher eingeschätzt werden. Durch diese strukturelle Verbesserung kann der städtische Verwaltungshaushalt ausgeglichen werden und die Erwirtschaftung eines freien Finanzspielraums in einer Größenordnung in Höhe von 400 TEUR erscheint umsetzbar.

Im Bereich des Vermögenshaushalts zeichnet sich trotz erheblicher Mehrbelastung im Zuge der notwendigen Vorfinanzierung von vorgezogenen Maßnahmen im Rahmen der Baumaßnahme „Bahnquerung Kremper Weg“ und der erforderlich gewordenen Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeugs eine Verbesserung der Rahmenbedingungen ab. Unter Berücksichtigung der vorstehenden Aspekte und Einbeziehung des Ergebnisses des Jahresabschlusses 2005 verbunden mit einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage und der Neuveranschlagung von noch nicht in 2005 abgerufenen Zuschüssen kann zusammen mit der erhöhten Zuführung vom Verwaltungshaushalt ein „Überschuss“ in Höhe von rd. 660 TEUR erwirtschaftet werden.

Dieser Überschuss bietet Spielraum für die Finanzierung weiterer notwendiger oder von den städtischen Gremien bereits empfohlenen Investitionsmaßnahmen im laufenden Haushaltsjahr wie beispielsweise:

- Ausbau Schenefelder Chaussee (Stadtanteil rd. 85.000 €)
- Erneuerung Eingangsbereich AVS (Stadtanteil 65.000 €)
- Bauliche Maßnahmen Schulküche GS Edendorf (10.000 €)
- IT-Ausbau wg. Errichtung Straßenkataster in Verbindung auch mit den notwendigen Erfassungsarbeiten im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Rechnungswesens (20.000 €)

Trotz der vorgenannten Maßnahmen bliebe weiterhin Spielraum, die Höhe der Kreditaufnahmen und damit die Netto-Neuverschuldung spürbar abzusenken. Nach gegenwärtiger Einschätzung könnte die Höhe der Kreditaufnahmen um rd. 485 TEUR auf 2.634.700 EUR reduziert werden. Die Netto-Neuverschuldung betrüge sodann 1.130.200 EUR anstatt 1,625 Mio. EUR wie bei der Haushaltsverabschiedung angenommen. Ob weitere Verbesserungen möglich sind, wird die Aufstellung des I. Nachtragshaushalts 2006, der dem Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung am 14.06.2006 und der Ratsversammlung am 06.07.2006 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt wird, zeigen. Ggfs. ist für weitere Verbesserungen zunächst jedoch auch noch die weitere (steuerliche) Entwicklung bis zur Aufstellung des II. Nachtragshaushalts 2006 im Herbst 2006 abzuwarten. Die bisherige Entwicklung der Gewerbesteuer schließt jedenfalls weitere entscheidende Verbesserungen nicht aus. Die Entwicklung muss jedoch noch näher beobachtet werden. Insbesondere werden mit den größeren Gewerbesteuerpflichtigen noch weitere Abstimmungsgespräche zu führen sein, bevor weitere Prognosen angestellt werden können.

Im Bereich der größeren Ausgabegruppen (Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Personalkosten) ist im Zuge des jetzigen Berichtswesens nur partiell sehr geringer zusätzlicher Mittelbedarf angemeldet oder signalisiert worden. Zu beachten ist jedoch, dass entsprechende Aussagen nach den ersten drei Monaten auch noch schwer zu tätigen sind. Im Bereich des Vermögenshaushaltes müssen erst die Ergebnisse der derzeit eingeleiteten Ausschreibungsverfahren für die in diesem Jahr vorgesehenen Maßnahmen abgewartet werden. Die vorläufige Haushaltsführung und damit der „Start-

schluss“ für den Beginn der Investitionsmaßnahmen 2006 wurde erst am 10.03.2006 nach Vorlage der kommunalaufsichtlichen Genehmigung des Haushalts 2006 aufgehoben. Verlässlichere Angaben können daher erst im nächsten Haushalts- und Finanzbericht gegeben werden.

Itzehoe, 24.04.2006

Stadt Itzehoe  
Der Bürgermeister  
Amt für Finanzen  
Abteilung Finanzen  
Im Auftrage  
Gez.  
Hauke Carstens

<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Sitzungsvorlage</b>	Seite	Sitzungstermin	TOP
	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptausschuss		15.05.2006	4.2
	<input type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich		I/01.1	
<b>Entscheidungsvorlage</b>					
Amt/Abteilung Bürgermeisterbüro					
Gremium Hauptausschuss		<input type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung		
		<input type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information		
Anlagen Projektberichte					
Betreff <b>Berichte der Verwaltung</b> <b>hier: Projektberichte</b>					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag  Der Hauptausschuss nimmt von den Projektberichten Kenntnis.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.	<input type="checkbox"/>	Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.	<input type="checkbox"/>	Verweisung an andere Ausschüsse			
<b>Beratungsergebnis</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit		
<input type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/>	abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/>	in das Berichtswesen aufzunehmen
<b>Der Bürgermeister</b>					
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		trifft folgende abweichende/ergänzende		Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/>	vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)		

Erläuterungen	Seite	TOP
<p>Entsprechend der Richtlinien zur Einrichtung eines Berichtswesens bei der Stadt Itzehoe sind dem Hauptausschuss in seiner Sitzung im Mai Projektberichte vorzulegen.</p>		
<p>Anliegend beigefügt sind die Projektberichte über Maßnahmen im Vermögenshaushalt ab einer Investitionssumme von 25.000 €. Zur näheren Erläuterung wird auf die Anlagen verwiesen.</p>		
<p>Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.</p>		
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
<p>Die finanziellen Auswirkungen sind bei den einzelnen Projektberichten dargestellt.</p>		
<b>Mitwirkung anderer Ämter?</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input type="checkbox"/> nein
<p>Die Projektberichte wurden von den zuständigen Ämtern/Abteilungen gefertigt.</p>		
<b>Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<p>Itzehoe, Datum</p> <p><b>03.05.2006</b></p>	<p>Unterschrift Bürgermeister</p> <p>Gez. Blaschke</p>	

## Projekte des Haushaltsjahres 2006

Projekt-Nr.	Projektbezeichnung
105-01-06	Umsetzung des IT-Konzeptes
46-01-06	Teilerneuerung der Theaterbestuhlung
11-01-06	Höhenfreier Bahnübergang Kamper Weg/Kremper Weg
603-02-04	Erweiterung der Grundschule Sude-West zur offenen Ganztagschule
603-05-04	Sanierung der Heizungsanlage im Schul- und Sportzentrum am Lehmwohld
603-01-05	Sanierung Durchfeuchtungsschäden Schulzentrum am Lehmwohld
603-02-05	Fenstersanierung Fehrsschule
603-06-05	Erneuerung der Beleuchtungsanlage Fehrsschule
603-07-05	Erneuerung der Heizungsanlage Fehrsschule
603-09-05	Erneuerung der Heizungsanlage im Haus der Jugend
603-12-05	Dachsanierung Hauptschule Lübscher Kamp
603-13-05	Beleuchtungssanierung Grundschule Edendorf
603-14-05	Fenstersanierung Grundschule Edendorf
603-15-05	Sanierung der Wärmeverteilung Grundschule Edendorf
603-16-05	Brandschutzmaßnahme Klosterhofschule
603-01-06	Ausbau von 4 Gruppenleiterräumen in der Jugendherberge
603-02-06	Dachsanierung Sporthalle Klosterhofschule
603-03-06	Sanierung Sporthallenboden Klosterhofschule
603-04-06	Sanierung des Parkdecks der Stadtbücherei
603-05-06	Maßnahmen zur Fertigstellung der Trennkanalisation Kaiser-Karl-Schule
603-06-06	Erneuerung der Eingangstürfront Grundschule Sude-West
603-07-06	Fenstersanierung Ernst-Moritz-Arndt-Schule
603-08-06	Bauliche Veränderungen im Zuge von Integrationsmaßnahmen Schulzentrum Am Lehmwohld
603-09-06	Fenster- und Fassadensanierung Wenzel-Hablik-Museum
603-10-06	Fenstererneuerung Georg-Löck-Haus
603-11-06	Heizungssanierung Rathaus
603-12-06	Heizungssanierung Sporthalle Klosterhofschule
603-13-06	Heizungssanierung Georg-Löck-Haus
603-14-06	Heizungssanierung Baubetriebshof
603-16-06	Erneuerung Glasdächer Verbindungsgang Rathaus
603-17-06	Vergößerung Fluchttür am Studio im theater itzehoe
603-18-06	Erneuerung Bühnenboden im theater itzehoe
603-19-06	Herstellung Fluchttreppenhäuser Georg-Löck-Haus
606-04-02	Ausbau Kreuzung Langer Peter/Juliengardeweg
606-05-01	Deckensanierung Kaiserstraße – L116
607-01-01	Spielplatz Elbeblick
607-04-03	Grün- und Wasserflächen Wellenkamp (B-Plan Nr. 68)
607-01-04	Umgestaltung Schulhof Fehrs-Schule
607-01-05	Bau eines Kinderspielplatzes B-Plan Nr. 131
607-01-06	Grünanlage Elbeblick 2. Bauabschnitt
607-02-06	Schulhofumgestaltung Grundschule Wellenkamp

<b>Projektbericht</b>	02.05.2006
-----------------------	------------

<b>Dezernent/Amt/Abteilung</b>	Dezernat I/Hauptamt/Abteilung IT
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Umsetzung des IT-Konzeptes</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Einführung und Pflege von Informationstechnologien auf Basis des IT-Konzeptes
<b>Auftragsgrundlage</b>	IT-Konzept der Stadt Itzehoe
<b>Haushaltsmittel Haushaltsreste</b>	137.700,00 € + 1.621,50 € HAR
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Ersatzbeschaffung von PC, Monitoren und Druckern</i></li> <li>• Ersatzbeschaffung 25 Monitore</li> <li>• Ersatzbeschaffung 20 Drucker</li> <li>• Ersatzbeschaffung PC/Thin Clients</li> <li>• Beschaffung einer Terminalserver-Grundausrüstung</li> <li>• Beschaffung von SQL-Server Lizenzen für die Umstellung von C.I.P.-Kommunal</li> <li>• Erneuerungen bei der zentralen Server-Ausrüstung/Austausch der Server des Firewallsystems</li> <li>• Beschaffung einer Netzwerkmanagement Software</li> <li>• Erweiterung der IT-Ausrüstung im Fachbereich Bau um eine Software für das Straßenmanagement*</li> <li>• Austausch des Verfahrens im Meldewesen</li> <li>• Sonstige noch nicht konkret zu benennende Maßnahmen</li> </ul> <p><b><u>Hinweis zum Planungskonzept</u></b></p> <p>Bei den kursiv dargestellten Maßnahmen handelt es sich um Maßnahmen aus dem Vorjahr. Diese konnten nicht mehr abschließend abgewickelt werden. Es wurde folglich ein entsprechender Haushaltsausgaberest gebildet. Näheres kann der Beschreibung zum Realisierungsstand entnommen werden.</p>
<b>Realisierungsstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Zuge der Maßnahme „Ersatzbeschaffung von PC, Monitoren und Druckern“ wurde zum Jahresende der Auftrag für die Lieferung von Druckern erteilt. Die Rechnungsstellung erfolgte jedoch erst im Haushaltsjahr 2006. <i>Die Geräte sind inzwischen in Benutzung. Somit sind alle Maßnahmen aus 2005 komplett abgewickelt.</i></li> <li>• <i>In Bezug auf die Maßnahme „Ersatzbeschaffung 25 Moni-</i></li> </ul>

tore“ wurde inzwischen der Auftrag für die Lieferung von 10 TFT-Monitoren erteilt.

- Die Maßnahme „Beschaffung einer Terminalserver-Grundausstattung“ befindet sich zurzeit in Vorbereitung.

Nein  Ja

**Abweichung**

**Erläuterungen**

**Lösungsvorschläge**

<b>Projektbericht</b>	-25.04.2006-
-----------------------	--------------

<b>Dezernent/Amt/Abteilung</b>	theater itzehoe
<b>Projektbezeichnung</b>	Teilerneuerung der Theaterbestuhlung
<b>Projektbeschreibung</b>	Austausch der Bestuhlung im Parkett des theater itzehoe
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung vom 16.12.2006
<b>Haushaltsmittel</b>	210.000,00 €
<b>Haushaltsreste</b>	0,00 €
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	0,00 €
<b>Endgültige Kosten</b>	noch nicht bezifferbar
<b>Planungskonzept</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formlose Preisumfrage ab 21.04.2006</li> <li>• Angebotseingänge bis 12.05.2006</li> <li>• Bemusterung ab 22. Kalenderwoche</li> <li>• Einbau frühestens ab 21.08.2006</li> <li>• Einbauende spätestens am 02.09.2006</li> </ul>
<b>Realisierungsstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formlose Preisumfrage am 21.04.2006 an 5 Firmen</li> <li>• Zur Zeit noch keine Angebotseingänge</li> </ul>
<b>Abweichung</b>	X Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

## Projektbericht Nr. 603-02-04

27.04.2006

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Erweiterung der Grundschule Sude-West zur offenen Ganztagschule</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Aufgrund des neu aufgelegten Investitionsprogramms des Bundes „Zukunft, Bildung und Betreuung“ und der schon laufenden Angebote am Nachmittag, soll die Grundschule Sude-West zu einer offenen Ganztagschule erweitert werden. Neben der Schaffung der notwendigen Unterrichtsräumlichkeiten soll auch eine Küche mit Nebenräumen errichtet werden, damit den Kindern u. a. die Möglichkeit gegeben wird, im Rahmen der Betreuung ein Mittagessen einzunehmen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 310.513,76 € HH-St. 21145.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Planung durch ein Architekturbüro. Die Ausschreibung soll in der 1. Hälfte 2004, Beginn der Maßnahme in der 2. Hälfte 2004 erfolgen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Fertigstellung der Maßnahme hat sich wegen der Insolvenz der beauftragten Tischlerfirma um mehrere Wochen verzögert. Die Arbeiten wurden inzwischen abgeschlossen.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Die eingegangenen Schlussrechnungen werden von den Ingenieurbüros geprüft und in Kürze eingehen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-05-04</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau	
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Sanierung der Heizungsanlage im Schul und Sportzentrum am Lehmwohld I.BA.</b>	
<b>Projektbeschreibung</b>	Sanierung der Wärmeverteilung und der Regelungstechnik	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung	
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006:	0,00 €
	HAR:	101.222,38 €
	HH-St.	22123.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00	
<b>Endgültige Kosten</b>		
<b>Planungskonzept</b>	Planung umgehend, Demontage der alten Kessel in den Frühjahrsferien, Vorbereitungen vor und Bau in den Sommerferien 2004.	
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Maßnahme ist bis auf kleine Restarbeiten, Regelung und Mängelbeseitigung abgeschlossen. Bereich Heizung ist schlussgerechnet.</i>	
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak-	Maßnahme ist bis auf Regelungstechnik abgeschlossen (voraussichtlicher Abnahmetermin 18. KW.)
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein Ja
<b>Erläuterungen</b>		
<b>Lösungsvorschläge</b>		

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. -603-01-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	-----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Sanierung Durchfeuchtungsschäden Schulzentrum am Lehmwohld</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Das Sockelgeschoss / Südseite ist durch jahrelanges Eindringen von Grund- und Oberflächenwasser geschädigt. Die Situation der Entwässerung im Außenbereich wurde im letzten Jahr durch die Tiefbauabteilung verändert, so dass davon auszugehen ist, dass das Oberflächenwasser abfließt. Der Sockelbereich sowie die Sohle des Gebäudes werden neu gegen Feuchtigkeit abgesperrt, Fußböden getrocknet und instand gesetzt.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 5.718,75 € HHSt: 22125.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	<i>Derzeit werden nach durchgeführten Feuchtenmessungen in betreffenden Bereichen die Sanierungsgrundlagen festgelegt. Bauwerkstrocknungen werden vorbereitet.</i>
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Unveränderter Sachstand</i>
<b>Realisierungsstand neu</b>	Die Außenanlagen werden in Kürze (witterungsabhängig) fertig gestellt.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-02-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Fenstersanierung Fehrsschule Itzehoe</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der alten, schadhaften Holzfenster Straßenseite
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 11.749,44 HH-St. 21139.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Ausführung der Maßnahme in den Sommerferien 2005
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Schlussrechnung ist eingegangen. Sie wird jedoch erst nach Beseitigung der kleinen Restmängel zur Auszahlung frei gegeben.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Mängel wurden zwischenzeitlich behoben. Die Schlussrechnung wird in der 18. KW, nach Eingang der Gewährleistungsbürgschaft frei gegeben
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-06-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Erneuerung der Beleuchtung in der Fehrsschule</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Überarbeitung der Beleuchtung in allen Klassenräumen und Fluren. Montage von Energiesparenden Leuchten in Kombination mit Bewegungsmeldern.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 62.424,84 HH-St. 21138.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Vorgesehene Ausführung der Maßnahme in den Sommerferien 2005
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Maßnahme ist zu 75% abgeschlossen. Verzug durch Lieferschwierigkeiten Leuchten. Mit Beeinträchtigungen des Schulbetriebes ist noch zu rechnen.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Maßnahme ist zu 85% abgeschlossen. Verzug durch Lieferschwierigkeiten Leuchten. Mit Beeinträchtigungen des Schulbetriebes ist noch zu rechnen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-07-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Erneuerung der Heizungsanlage in der Fehrsschule</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Überarbeitung der Heizungsanlage mit Austausch der Feuerungsanlage, Wärmeverteilung, Regelung und Warmwasserbereitung.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 12.253,66 HH-St. 21134.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Vorgesehene Ausführung der Maßnahme in den Sommerferien 2005
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Maßnahme abgeschlossen. Anpassung Regelung und Mängelbeseitigung. Heizungsbau schlussgerechnet.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	<b>Die Maßnahme ist zwischenzeitlich abgeschlossen und abgerechnet.</b>
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-09-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Erneuerung der Heizungsanlage im Haus der Jugend</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Überarbeitung der Heizungsanlage mit Austausch der Wärmeverteilung, Regelung, Rohrleitungen und Heizkörper.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 33.098,84 € HH-St. 46012.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Vorgesehene Ausführung der Maßnahme in den Sommerferien 2005
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Maßnahme abgeschlossen. Anpassung Regelung und Mängelbeseitigung. Heizungsbau schlussgerechnet</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Schlussrechnung der Regelung wird erwartet.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-13-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau	
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Beleuchtungssanierung Grundschule Edendorf im Rahmen des ZIP 2005 „Schulbausanierung an sozialen Brennpunkten, Programmjahr 2005“</b>	
<b>Projektbeschreibung</b>	Nach der Richtlinie der Landesregierung SH vom März 2004 zur finanztechnischen Abwicklung des Zukunftsinvestitionsprogramms – ZIP 2004 – „Schulbausanierung an sozialen Brennpunkten“ werden Sanierungsmaßnahmen bis zur Höhe von 250.000,00 € in den Jahren 2004 – 2006 gefördert. Ein Teil dieser geförderten Maßnahmen ist die Sanierung der Beleuchtung in Klassen- und Nebenräumen.	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung	
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006:	0,00 €
	HAR:	54.523,20 €
	HH-St.	21118.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00	
<b>Endgültige Kosten</b>		
<b>Planungskonzept</b>	Ausführung parallel zur Beleuchtungssanierung Fehrsschule, Unverzüglich nach der Auftragserteilung. Fertigstellung noch in diesem Jahr.	
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Maßnahme zu 75% abgeschlossen. Verzug durch Lieferschwierigkeiten Leuchten. Mit Beeinträchtigungen des Schulbetriebes ist zu rechnen.</i>	
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak-	Maßnahme zu 85% abgeschlossen. Verzug durch Lieferschwierigkeiten Leuchten. Mit Beeinträchtigungen des Schulbetriebes ist zu rechnen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Erläuterungen</b>		
<b>Lösungsvorschläge</b>		

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-14-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Fenstersanierung Grundschule Edendorf im Rahmen des ZIP 2005 „Schulbausanierung an sozialen Brennpunkten, Programmjahr 2005“</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der schadhaften Fenster in Klassenräumen und Fluren.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR 24.397,20 € HH-St. 21114.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Realisierung der Maßnahme in 2005.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Fenstermontage ist abgeschlossen. Es werden noch Anschlussarbeiten (Maler, Fliesenleger) durchgeführt.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Fenstermontage ist abgeschlossen und abgerechnet. Die Anschlussarbeiten (Maler) im Außenbereich haben sich durch den langen Winter verzögert und werden in der 17. KW beendet.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-15-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Sanierung der Wärmeverteilung in der Sporthalle Grundschule Edendorf im Rahmen des ZIP 2005 „Schulbausanierung an sozialen Brennpunkten, Programmjahr 2005“</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der schadhaften Wärmeverteilung als Beitrag zur Sanierung der Energiekosten.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,00 € HAR: 12.222,38 € HH-St. 21119.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Ausführung der Maßnahme in 2005
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Ausführung wird vorbereitet.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Angebotsprüfung.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-16-05</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Brandschutzmaßnahmen Klosterhofschule</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Sicherung der Rettungswege im gesamten Gebäude sowie der Sporthalle..
<b>Auftragsgrundlage</b>	Befundschein über die Brandverhütungsschau vom 07.12.2004
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 279.000 € HHR 64.487,44 € HH-St. 21317.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Ausführung der Maßnahme in 2005 und 2006
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Derzeit wird die Abtrennung der Treppenhäuser ausgeführt, die dazugehörigen Türen im Februar eingebaut. Parallel werden Installationsarbeiten ausgeführt.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Trennung der Treppenhäuser und Flure ist abgeschlossen. Im nächsten Abschnitt werden die 2. Rettungswege aus den Klassenräumen hergestellt, die Decke im Kellerflur verkleidet, die Ausführung der Lüfungsleitungen fachgerecht nachgebessert und die Fachräume entsprechend den Auflagen der Baugenehmigung nachgerüstet.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-01-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau	
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Ausbau von 4 Gruppenleiterräumen in der Jugendherberge</b>	
<b>Projektbeschreibung</b>	In 4 Räumen der Jugendherberge sollen, zur Verbesserung des Übernachtungsangebotes kleinere Sanitäreinrichtungen eingebaut werden. Diese sollen insbesondere für Betreuer und Lehrer bei Gruppen- und Klassenfahrten eine angemessene Unterkunft ermöglichen mit Sanitäreinrichtungen innerhalb der Schlafräume.	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung	
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006	0,00 €
	HAR	40.000,-
	HH-St.	46003.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00	
<b>Endgültige Kosten</b>		
<b>Planungskonzept</b>	Genehmigungsplanung und Bauantrag Dezember 2005. Ausschreibung der Baumaßnahme und Baubeginn nach Eingang der Baugenehmigung	
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>	
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak-	Die Rohbau- und Fliesenlegerarbeiten sind zu 95% abgeschlossen. In der 18 KW werden die Maler und Lackierarbeiten zum Abschluss gebracht. Die Tischler-, Heizungs- und Sanitärarbeiten sind zu 80 % erstellt.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Erläuterungen</b>		
<b>Lösungsvorschläge</b>		

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-02-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau	
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Dachsanierung Sporthalle Klosterhofschule</b>	
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der Dacheindeckung der Sporthalle und des dazugehörigen Geräteraumes. Die ca. 40 Jahre alte Wellplatteneindeckung ist brüchig und porös, die Dachhaut weist mehrere Fehlstellen auf. Vorgesehene Sanierung: Das Hallendach erhält eine Platteneindeckung, der Geräteraum eine neue Dachdichtungsbahn. Blitzschutzanlage, Dachrinnen, Fallrohre und Schornsteineinfassung werden erneuert. Zur Verbesserung der Wärmedämmung werden Geeignete Dämmmaterialien eingebaut.	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung	
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006	91.000 €
	HH-St.	21316.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00	
<b>Endgültige Kosten</b>		
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II. und III Quartal 2006 vorgesehen.	
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>	
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Z. Zt. läuft die Ausschreibungsfrist der Maßnahme. Es ist beabsichtigt die Arbeiten in den Sommerferien 2006 auszuführen.	
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Erläuterungen</b>		
<b>Lösungsvorschläge</b>		

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-03-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Sanierung Sporthallenboden Klosterhofschule</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung des gesamten Hallenbodens einschließlich der Tragkonstruktion. Abbruch des vorhandenen, defekten Hallenbodens einschließlich der Unterkonstruktion. Einbau eines flächenelastischen Hallenbodens in einem zugelassenen System. Aufbringen der erforderlichen Linierung. Einbau der erforderlichen Bodendeckel und -hülsen. .
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 46.000 € HH-St. 21315.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	aktuell Z. Z. läuft die Ausschreibungsfrist der Maßnahme. Es ist beabsichtigt die Arbeiten in den Sommerferien auszuführen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-04-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Sanierung des Parkdecks der Stadtbücherei</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Planung und Realisierung der Sanierung des Parkdecks. Beauftragung eines Fachplaners. Erneuerung des Oberbelages mit geeignetem Baustoff, Verbesserung der Entwässerungssituation.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 270.000 € HH-St. 35203.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das III./IV. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Der Vertrag mit dem Fachplaner wird vorbereitet.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Der Fachplaner wurde beauftragt. Die Ausschreibungsunterlagen wurden fertig gestellt. Zur Zeit läuft die Frist für den öffentlichen Teilnahmewettbewerb. Die Arbeiten sollen in Juli begonnen werden.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-05-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Kaiser-Karl-Schule, Maßnahmen zur Fertigstellung Trennkanalisation</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Von den Stadtwerken Itzehoe wurde die Stadt Itzehoe aufgefordert, geeignete Maßnahmen zur Trennung von Entsorgungsleitungen auszuführen. Auf dem Grundstück der KKS liegt keine vollständige Trennung der Entsorgungsleitungen vor. Neuverlegung von Entsorgungsleitungen für Schmutz- und Regenwasser im Gebäude der Naturwissenschaften, sowie tangierende Leistungen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 42.000 € HH-St. 23114.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II./III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Die Preisumfrage ist in Vorbereitung</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Aufträge werden vorbereitet, es ist geplant die Arbeiten in den Sommerferien 2006 auszuführen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-06-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Grundschule Sude- West, Erneuerung der Eingangstürfront</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	<p><i>Die verglaste Eingangsfront der Schule, wie auch die verglaste Front Schulhofseite, muss aus Sicherheits- und Energieeinspargründen erneuert werden, da es sich bei dieser Verglasung nicht, wie die Prüfung ergab, um Sicherheitsglas, sondern um Einfachglas handelt. Hinzu kommt, dass die alten Eingangstürelemente so verschlissen sind, dass sie nicht mehr richtig schließen. Auch aus Energieeinspargründen sollte die verglaste Front mit Wärmeschutzglas ausgestattet werden. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alte Drehtür- Elemente gegen Metalldrehtür- Elemente austauschen.</li> <li>- Brüstung aus Vormauerziegel (wie bei den anderen Eingangsfronten schon geschehen) aufmauern.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 53.300,- € HH-St. 21143.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II./III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Planung ist abgeschlossen, die Leistungsverzeichnisse werden fertig gestellt.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-07-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Fenstersanierung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Die vorhandenen Fenster (2., 3. und 4. BA) sind zum Teil funktionsuntüchtig und an mehreren Stellen verrottet. Eine Reparatur ist unwirtschaftlich. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen: Austausch der Holzfenster gegen Kunststofffenster Austausch der Holzsohlbänke gegen Aluminium-Sohlbänke.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 78.000,- € HH-St. 21122.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II./III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Firmen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-08-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Schulzentrum Am Lehmwohld (Realschule), bauliche Veränderung im Zuge von Integrationsmaßnahmen</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Zu Beginn des Schuljahres 2005 / 2006 werden zwei behinderte Kinder (Rollstuhl) die Realschule am Lehmwohld besuchen. Zur Erreichbarkeit der Fachräume im 1. Obergeschoss ist die Errichtung eines behindertengerechten Personenaufzuges erforderlich.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 0,- € HAR 72.836,- HH-St. 22127.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II./III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Tragwerksprüfung durch einen Statiker, erste Angebote der Preisumfrage liegen vor.</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Angebote der Rohbauarbeiten und Aufzugshersteller liegen vor. Der Bauantrag ist in Vorbereitung und nach letzten Feinabstimmungen mit dem Tragwerksplaner werden die Aufträge vergeben.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-09-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Wenzel- Hablik- Museum, Fenster- und Fassadensanierung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	<i>Die Fenster der West- und Südfassade, die vor ca. 28 Jahren eingebaut wurden, mussten in der Vergangenheit wiederholt repariert werden, da sie nach und nach verrotten. Bei starkem Regen drang häufig Wasser ein, da die alten Dichtungen nicht mehr funktionsfähig sind. Die Holzfensterbänke, auf welcher die Feuchtigkeit liegen blieb, sind ebenfalls in mehreren Bereichen geschädigt. Auch die Fensterfutter sind mittlerweile durch die Feuchtigkeit geschädigt. Aus Denkmalschutzgründen müssen die Fenster wieder in Holz ausgeführt werden, jedoch wird hier das widerstandsfähige Lärchenholz eingebaut.</i>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 118.000,- € HH-St. 32112.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das III./IV. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Planung ist abgeschlossen, die Leistungsverzeichnisse werden fertig gestellt.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-10-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Georg- Löck- Haus, Fenstererneuerung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Die zur Hauptverkehrsstraße ausgerichtete Westfassade mit Klassen- und Büroräumen ist mit alten Kunststofffenstern ausgestattet, die zwischenzeitlich klemmen und nicht richtig schließen. Die alten Dichtungen sind brüchig und bei Schlagregen wasserdurchlässig. Zur Fenstersanierung wird die beanspruchte Gebäudeseite komplett eingerüstet. Im Zuge der Gerüststellung wird die Fassade auf Schäden überprüft, ggf. ausgebessert und das Traufgesimse neu beschichtet. Die alten Kunststofffenster werden durch neue Kunststofffenster und Wärmeschutzglas ersetzt.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 83.500,- € HH-St. 35002.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das II./III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Ausschreibung wurde fertig gestellt, die betreffenden Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-11-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Rathaus - Heizungssanierung 2. BA</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Überarbeitung der Wärmeverteilung und der Regelungstechnik im historischen Rathaus, im Kunsthaus und im Rathaus
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 143.000,- € HH-St. 02005.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das 2.-3. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-12-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Klosterhofschule – Heizungssanierung Sporthalle</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der Feuerung, Wärmeverteilung, Warmwasserbereitung und Regelungstechnik in der Sporthalle
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 70.000,- € HH-St. 21314.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das 2.-3. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Ausschreibung Heizung läuft
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-13-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Georg-Löck-Haus - Heizungssanierung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der Feuerung, Wärmeverteilung, Warmwasserbereitung und Regelungstechnik.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 75.000,- € HH-St. 35003.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das 2.-3. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Ausschreibung Heizung läuft
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-14-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Baubetriebshof - Heizungssanierung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erneuerung der Feuerung, Wärmeverteilung, Warmwasserbereitung und Regelungstechnik im Hauptgebäude und in der Fahrzeughalle
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 100.000,- € HH-St. 77104.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das 2.-3. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Ausschreibung Heizung läuft
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-16-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Rathaus – Erneuerung Glasdächer Verbindungsgang</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Wegen der Undichtigkeitsprobleme mit den Glasdächern Verbindungsgang, die zu Durchfeuchtungsschäden insbesondere im Foyer führen, werden diese komplett ausgetauscht. Es werden Fensterprofile eingebaut, die dem Stand der Technik entsprechen und energiesparende Wärmeschutzverglasung eingebaut.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 75.000,- € HH-St. 06005.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für das III. Quartal 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	ak- Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-17-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Theater itzehoe – Vergrößerung Fluchttür am Studio</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Die Anzahl der zulässigen Besucher im Theater wird nach der Gesamtbreite der vorhandenen Fluchttüren, die unmittelbar ins Freie, auf Fluchttreue oder in Treppenträume führen, bemessen. Zur Optimierung des Regiebetriebes „theater itzehoe“ soll der vorhandene Ausgang zwischen Studio und Hauptgebäude verbreitert werden, um bei größeren Veranstaltungen eine größere Anzahl der Besucher in das Gebäude zuzulassen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 26.000,- € HH-St. 33116.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist im Monat Juli 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Planung und Erstellung des Leistungsverzeichnisses ist abgeschlossen, beschränkte Ausschreibung läuft.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-18-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Theater itzehoe – Erneuerung Bühnenboden</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Der 1992 im großen Saal eingebaute Bühnenboden ist durch die 14-jährige Nutzung für den vorgesehenen Zweck nicht mehr geeignet, da durch Absplitterung der Faser leichte Verletzungsgefahr für die Bühnendarsteller gegeben ist. Der Bühnenboden wird daher komplett erneuert (üblicher Erneuerungszeitraum liegt bei ca. 8 – 10 Jahren).
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 50.000,- € HH-St. 3311.5000
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für Anfang der spielfreien Zeit 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Maßnahme wurde nach Freigabe der HH-Mittel ausgeschrieben, die Angebote liegen vor.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>Nr. 603-19-06</b>	<b>27.04.2006</b>
-----------------------	----------------------	-------------------

<b>Dezernat/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt / Abteilung Bauaufsicht und Hochbau
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Georg-Löck-Haus – Herstellung Fluchttreppenhäuser</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Die Fluchtsituation im Gebäude ist im Brandfalle nicht optimal, da die Flure und Treppenbereiche im gesamten Gebäude eine offene Einheit darstellen, eine Verqualmung des gesamten Gebäudes wird nicht verhindert. Um dies zu vermeiden sollen die Treppenräume von den Fluren durch eine F90-A -Wand und über Rauchschutztüren abgetrennt werden, um eine gesicherte Rettung aus allen Geschossen zu gewährleisten.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschluss der Ratsversammlung
<b>Haushaltsmittel</b>	HH-Ansatz 2006: 100.000,- € HH-St. 35005.9400
<b>Verpflichtungserm.</b>	0,00
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Realisierung der Maßnahme ist für die Sommerferien 2006 vorgesehen.
<b>Realisierungsstand alt</b>	<i>Neue Maßnahme</i>
<b>Realisierungsstand aktuell</b>	Die Planung ist abgeschlossen. Z. Zt. Vorbereitende Maßnahmen und Erstellung von Leistungsverzeichnissen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>606-04-02</b>	<b>20.04.2006</b>
-----------------------	------------------	-------------------

<b>Dezernent/Amt/Abteilung</b>	II/Bauamt/Tiefbauabteilung (606)
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Ausbau Kreuzung Langer Peter/Juliengardeweg</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Erweiterung der Kreuzung um Rechtsabbiegespuren im Langer Peter und im Juliengardeweg Süd
<b>Auftragsgrundlage</b>	Generalverkehrsplan
<b>Haushaltsmittel Haushaltsreste</b>	503.000,00 €, VE von 112.000,00 €, Einnahmen: ca. 438.000,00 € 2.531,57 €
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Es liegt ein Bauentwurf vor. Die Maßnahme soll ohne förmliches Verfahren realisiert werden.
<b>Realisierungsstand</b>	<i>Der Ausbau der Kreuzung ist abgeschlossen. Eine Abnahme erfolgte am 15.12.2005. Die Abrechnung ist nach Vorlage der Schlussrechnung vorzunehmen. Im Jahr 2006 ist die Durchführung der passiven Lärmschutzmaßnahmen vorgesehen.</i> Die Prüfung der Schlussrechnung erfolgt zurzeit. Mit den Vorbereitungen zur Durchführung der passiven Lärmschutzmaßnahmen ist begonnen worden. Vor der Durchführung der Maßnahme sind zunächst durch die Betroffenen Kostenvoranschläge vorzulegen und auf deren Grundlage schriftliche Erstattungs- und Durchführungsvereinbarungen zu schließen.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht</b>	<b>606-05-01</b>	<b>20.04.2006</b>
-----------------------	------------------	-------------------

<b>Dezernent/Amt/Abteilung</b>	II/Bauamt/Tiefbauabteilung (606)
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Deckensanierung Kaiserstraße – L 116</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Sanierung der Fahrbahndeckschicht nach Erneuerung von Versorgungsleitungen sowie der Kanalisation.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Ratsversammlungsbeschluss vom 17.12.04
<b>Haushaltsmittel Haushaltsreste</b>	177.000,00 €, Einnahmen: 65.500,00 €
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Die Stadtentwässerung erneuert in der Kaiserstraße – L 116 von der Einmündung Große Paaschburg und Oelixdorfer Straße/Fehrsstraße den Regen- und Schmutzwasserkanal. Zeitgleich werden die Stadtwerke einige Versorgungsleitungen erneuern. Eine Erneuerung der Verschleißdecke auf ganzer Fahrbahnbreite ist somit erforderlich.
<b>Realisierungsstand</b>	<i>Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Eine Abnahme erfolgte am 19.01.2006. Die Abrechnung der Maßnahme erfolgt unmittelbar nach Vorlage der Schlussrechnung.</i>  Die Schlussrechnung liegt trotz mehrfacher schriftlicher und fernmündlicher Anmahnung immer noch nicht vor.
<b>Abweichung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	<i>Keine Abweichungen.</i>
<b>Lösungsvorschläge</b>	

<b>Projektbericht 607-03-04</b>	<b>20.04.2006</b>
---------------------------------	-------------------

<b>Dezernent/Amt/Abteilung</b>	II / Bauamt/Umweltabteilung
<b>Projektbezeichnung</b>	Grün- und Wasserflächen Wellenkamp-West (B-Plan Nr. 68)
<b>Projektbeschreibung</b>	Naturnaher Umbau der Lübscherkamper Wetter
<b>Auftragsgrundlage</b>	RV-Beschluss zur Mittelbereitstellung im HH 2006.
<b>Haushaltsmittel Haushaltsreste</b>	40.000,00 € abzügl. 20.000,00 € im I. Nachtrag 2006
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	
<b>Endgültige Kosten</b>	
<b>Planungskonzept</b>	Neuprofilierung des Querschnittes der Wetter
<b>Realisierungsstand</b>	Aufnahme in das Arbeitsprogramm 2006
<b>Abweichung</b>	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterungen</b>	<p>Die Durchführung der Maßnahme wurde 2005 zurückgestellt, da eine Förderung der Maßnahme aus Mitteln für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinien abgelehnt wurde.</p> <p>Die Maßnahme wird nunmehr aus Mitteln der UNB gefördert und musste in diesem Zusammenhang vom Umfang her reduziert werden. 16.000,00 € werden aus Mitteln des Naturschutzes finanziert, der Stadtanteil beläuft sich nach wie vor auf 4.000,00 €.</p> <p>Aufgrund des reduzierten Kostenansatzes entfällt die weitere Berichterstattung.</p>
<b>Lösungsvorschläge</b>	

**Liste der Projekte ohne veränderten Sachstand**

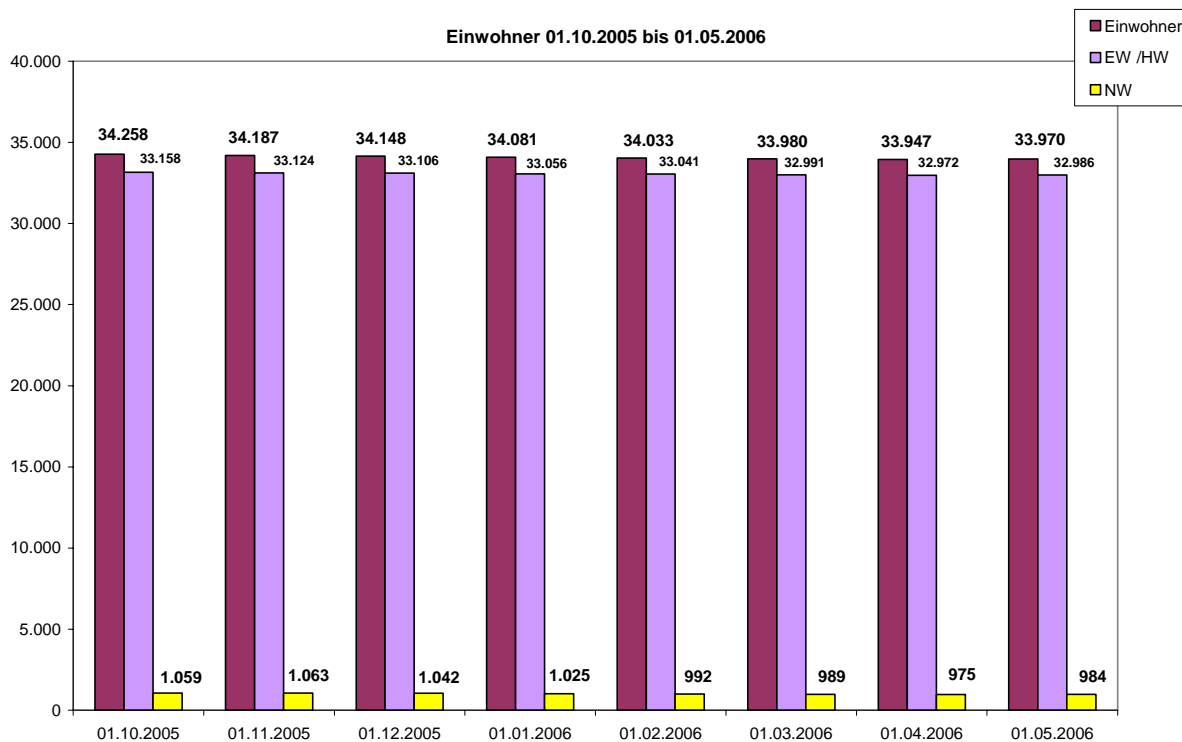
Projekt-Nr.	Projektbezeichnung	Amt/Abteilung
II-01-06	Höhenfreier Bahnübergang Kamper Weg/Kremper Weg	Dezernent II
607-01-01	Spielplatz Elbeblick	II/Bauamt/Umweltabteilung
607-04-01	Umgestaltung Schulhof Fehrsschule	II/Bauamt/Umweltabteilung
607-05-01	Spielplatz B-Plan Nr. 131	II/Bauamt/Umweltabteilung
607-06-01	Grünanlage Elbeblick 2. BA	II/Bauamt/Umweltabteilung
607-06-02	Schulhofumgestaltung Grundschule Wellenkamp	II/Bauamt/Umweltabteilung

<b>STADT ITZEHOE</b> Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Sitzungsvorlage</b>	Seite	Sitzungstermin	TOP
	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptausschuss		15.05.2006	4.3
	<input type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input checked="" type="checkbox"/>	vertraulich		I/01.1	
		<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich		
		<b>Entscheidungsvorlage</b>			
Amt/Abteilung <b>Bürgermeisterbüro</b>					
Gremium Hauptausschuss		<input type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung		
		<input type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
		<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information		
Anlagen <b>Strukturberichte der Ämter und Abteilungen</b>					
Betreff					
<b>Bericht der Verwaltung</b> <b><u>hier:</u> Strukturbericht</b>					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag					
Der Hauptausschuss nimmt vom Strukturbericht Kenntnis.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.	<input type="checkbox"/>	Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.	<input type="checkbox"/>	Verweisung an andere Ausschüsse			
<b>Beratungsergebnis</b>				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich			
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen		
<b>Der Bürgermeister</b>					
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		trifft folgende abweichende/ergänzende		Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/>	vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)		

<b>Erläuterungen</b>		Seite	TOP 4.3	
<p>Entsprechend der Richtlinien zur Einrichtung eines Berichtswesens bei der Stadt Itzehoe ist dem Hauptausschuss in seiner Sitzung im Mai 2006 ein Strukturbericht vorzulegen.</p> <p>Die Berichte der Ämter und Abteilungen sind als Anlage beigefügt.</p>				
				Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
<b>Mitwirkung anderer Ämter?</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)		nein
<p>Die Berichte wurden von den zuständigen Ämtern und Abteilungen gefertigt.</p>				
<b>Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	ja		nein
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister			
<b>03.05.2006</b>	Gez. Blaschke			

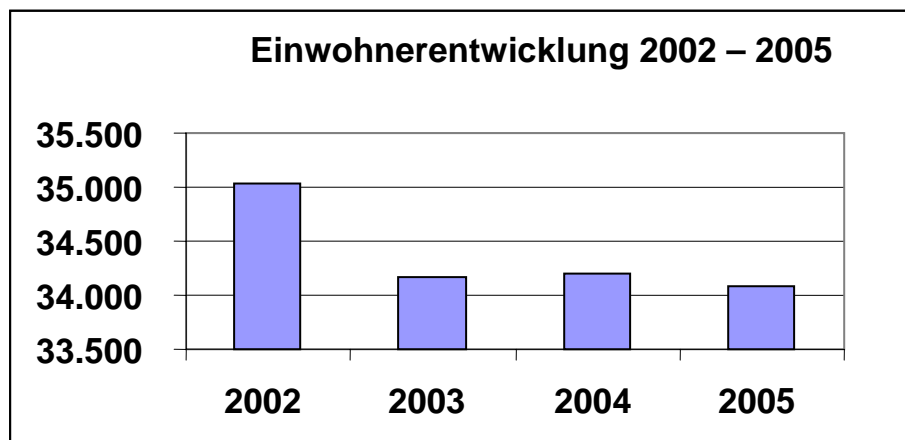
## Strukturbericht für den Hauptausschuss am 15.05.2006

### Einwohnerentwicklung



### Einwohnerbestandsstatistik Stichtag : 01.05.2006

	gemeldete Einwohner		davon sind gemeldet mit :					
			einzigiger Wohnung		Hauptwohnung		Nebenwohnung	
	Deutsche	nicht deutsche	Deutsche	nicht deutsche	Deutsche	nicht deutsche	Deutsche	nicht deutsche
M	15.465	749	14.306	726	629	12	530	11
W	16.906	850	15.926	824	546	17	434	9
G	32.371	1.599	30.232	1.550	1.175	29	964	20
	33.970		32.986				984	



### Gewerbeentwicklung in der Stadt Itzehoe

	2003	2004	2005	2006
Gewerbeanmeldungen:	321	451	242	152
Gewerbeummeldungen:	40	39	47	25
Gewerbeabmeldungen:	163	196	162	94
gesamte Vorgänge:	524	686	451	271

Die hohe Zahl der Gewerbeanmeldungen im Jahr 2004 lässt sich zum Teil durch die Gründung von Ich-AG's erklären.

Insgesamt sind z. Zt. in Itzehoe 1.943 Gewerbebetriebe registriert.

### Arbeitslosenquote für Itzehoe

	Arbeitslose insgesamt	Arbeitslosenquote	
		Stadtgebiet	Kreisgebiet
März 2005	3.176	26,4 %	13,1 %
Juni 2005	2.777	23,5 %	11,7 %
September 2005	2.605	22,0 %	11,0 %
März 2006	2.447	20,7 %	11,0 %

**Statistik nach SGB XII**

	04/2005	10/2005	04/2006
Gesamtfallzahl	316	355	384
davon Hzl gem. SGB XII Kapitel 3	79	78	78
davon Grundsicherung gem. SGB XII Kapitel 3	237	277	306
Gesamtpersonenzahl	355	396	423
davon Hzl gem. SGB XII Kapitel 3	91	90	87
davon Grundsicherung gem. SGB XII Kapitel 3	264	306	336

**Obdachlosenstatistik der Stadt Itzehoe**

	04/2005	10/2005	04/2003
Anzahl männliche Personen:	9	15	14
Anzahl weibliche Personen:	2	2	2
Anzahl Kinder < 18 Jahre:	0	0	0
Anzahl Erwachsene:	11	17	16
<b>Altersstruktur:</b>			
0 - 6 Jahre			
7 - 12 Jahre			
13 - 18 Jahre			
18 - 25 Jahre		1	2
26 - 35 Jahre		3	3
36 - 45 Jahre	4	5	4
46 - 55 Jahre	4	5	4
56 - 65 Jahre	2	2	2
über 65 Jahre	1	1	1
<b>Staatsangehörigkeit:</b>			
deutsche Staatsangehörige:	11	17	16
andere Staatsangehörige:	0	0	0
<b>Aufteilung auf folgende Obdachlosenunterkünfte:</b>			
Belegung Mühlenweg:	9	11	12
Belegung Lübscher Kamp:	2	6	4
<b>Einkommensarten:</b>			
SGB II	5	11	10
SGB XII	0	0	0
Rente	5	5	5
sonst.	1	1	1

## Quartiersmanagement Itzehoe-Edendorf

Der Wohnungsbestand Dr. Thormählen ist zum 1. April 2006 an die Käuferin übergeben worden. Die Grundbuchumschreibung ist noch nicht erfolgt. Käuferin ist die Colonia Real Estate (CRE) mit Sitz in Köln. Mit der Verwaltung der Bestände ist die Fa. Curanis Wohnimmobilien beauftragt. Zuvor hatte die Hausverwaltung Dr. Thormählen fast gänzlich die Betreuung der Wohnanlage eingestellt, so dass neben den bekannten Mängeln auch Verschmutzung und fehlende Betreuung der Mieterinnen und Mieter zum Problem wurden.

Am 16.5.2006 wird es ein Gespräch zwischen der Verwaltung der Stadt Itzehoe und der Käuferin unter Beteiligung des Quartiersmanagements geben. Gegenstand des Gesprächs ist die genauere Vorstellung und Erläuterung der von der CRE bisher geäußerten Sanierungsabsichten. Seitens der Verwaltung besteht das Ziel, konkrete Investitionsvolumina festzulegen. Ein Sanierungskonzept wurde zwischenzeitlich erstellt, liegt Verwaltung und Quartiersmanagement jedoch noch nicht vor.

Das Quartiersmanagement verfolgt das Ziel, Schwerpunkte entlang des Wohnraumversorgungskonzeptes zu setzen, in denen eine Modernisierung erfolgen kann. Außerdem ist es Ziel, das Wohnumfeld aufzuwerten und langfristig für eine breite Nutzung zu sichern. Einrichtungen wie Stadtteilbüro Edendorf und LOS-Center sollten längerfristig gesichert werden.

Itzehoe-Edendorf nimmt weiter am ESF-Programm LOS – Lokales Kapital für Soziale Zwecke teil. Im dritten Förderzeitraum werden die Projektmittel fast in voller Höhe für beschäftigungsfördernde Mikroprojekte vergeben. Itzehoe-Edendorf hat sich für die vierte Förderperiode von LOS beworben, bei dem zunächst bis zu 60.000,- Euro zur Verfügung stehen werden. Der neue Förderzeitraum beginnt am 1.7.2006.

3.5.2006  
Anette Scheuermann  
polis aktiv

## Verkauf von Gewerbegrundstücken im Jahr 2006 unter Berücksichtigung der Entwicklung in den letzten 2 Jahren

Die Stadt Itzehoe bietet ihre Baugrundstücke (Gewerbegrundstücke, Einfamilienhausgrundstücke, Baulücken) intensiv regional und überregional in verschiedenen Medien und über die Wirtschaftsförderungsgesellschaften EGEB sowie WTSH an. Im Internet unter anderem auf der eigenen Homepage, auf den Internetseiten der EGEB und der WTSH sowie bei Immobilienscout24.de mit mehreren weiteren angeschlossenen Portalen.

Im Rahmen dieser Vermarktung werden laufend Gespräche und Verhandlungen mit Firmen unter Beachtung der Vorgaben der Bebauungspläne geführt.

Aus dem **Gewerbegebiet am Dwerweg** wurden 2004 zwei Gewerbegrundstücke in Größe von zusammen rd. 4.000 m<sup>2</sup> an eine auswärtige sowie an eine in Gründung befindliche Firma veräußert. Der vom Hauptausschuss am 6.2.2006 beschlossene Verkauf eines weiteren ca. 4.000 m<sup>2</sup> großen Grundstücks zur Errichtung eines Indoorspielplatzes konnte noch nicht rea-

lisiert werden, weil der Kaufinteressent seine Investitionsplanungen noch nicht abgeschlossen hat.

Bisher sind von den insgesamt rd. 12,3 ha großen Gewerbeflächen des Südteils rd. 8,1 ha verkauft worden.

Von den rd. 44,5 ha großen Gewerbegrundstücken im **Innovationsraum Itzehoe-Nord** stehen aktuell noch rd. 17 ha zum Verkauf.

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.4.2006 beschlossen, der Firma Hese Umwelt GmbH eine auf ein Jahr befristete Kaufoption für ein ca. 1,48 ha großes Grundstück zu gewähren. Diese Firma möchte im Innovationsraum ein Biomassekraftwerk einrichten und plant eine Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut ISIT, das mit Kälteenergie aus diesem Kraftwerk beliefert werden soll.

Auch wegen der speziellen Ansiedlungskriterien, nach denen Grundstücksverkäufe nach wie vor ausschließlich an technologieorientierte Betriebe zulässig sind, können die von der Stadt Itzehoe mit erheblichen Zuschüssen von Bund und Land erschlossenen Grundstücke nur auf lange Sicht abverkauft werden.

Im Bereich des Gewerbegebietes **Klostermarsch** wurden im letzten Jahr Verkaufs- und Tauschverhandlungen mit den dort ansässigen Firmen ISR und Rusch über die an der Carl-Zeiss-Straße liegenden städtischen Gewerbeflächen zum Zwecke von Betriebserweiterungen geführt. Die Ratsversammlung hat nach Abschluss dieser Verhandlungen in ihrer Sitzung am 29. September 2005 beschlossen, den Firmen Rusch und ISR Kaufoptionen auf 3 Jahre für Grundstücksflächen an der Carl-Zeiss-Straße sowie an der Hafestraße in Größe von zusammen 16.376 m<sup>2</sup> anzubieten.

Firma ISR hat die von der Ratsversammlung beschlossene Kaufoption jetzt ausgeübt und mit Kaufvertrag vom 4. April 2006 von der Stadt Itzehoe ein 11.158 m<sup>2</sup> großes Grundstück an der Carl-Zeiss-Straße erworben. Auf diesem Grundstück wird zur Zeit ein Wertstoffhof gebaut. Firma Rusch hat bisher nur eine ca. 940 m<sup>2</sup> große Fläche an der Carl-Zeiss-Straße zur Erschließung rückwärtiger Grundstücksteile gekauft und die von der Ratsversammlung beschlossene Option noch nicht ausgeübt.